

Verkehrswacht erreicht mehr als 100 Biker

Präventionstag zu Christi Himmelfahrt an der Tankstelle – Vor Gefahren bei einer Tour durch den Harz gewarnt

Von Günther Breutel

Braunlage. Kein Wunder, dass bei dem tollen Wetter zu Christi Himmelfahrt viele Motorradfahrer im Harz unterwegs waren. Die Verkehrswacht Harz, Braunlage und Umgebung, nutzte den Ansturm dafür, um mit den Bikern ins Gespräch zu kommen, die einen Zwischenstopp an der Tankstelle in Braunlage einlegten.

Der Verein stellte einen Pavillon auf, an dem die Mitglieder Izabella Rust und Martina Wohlmann Kaffee und Kuchen an die Motorradfahrer verteilten. Vorsitzender Wolfgang Langer, sein Stellvertreter Sven Langer, Geschäftsführer Michael Krause und Tankstellen-Inhaber

Andreas Meier nutzten die Gelegenheit, um mit mehr als 100 Bikern ins Gespräch zu kommen und sie über die Gefahren bei der Tour durch den Harz zu informieren. Sie verteilten zudem etliche Flyer, in denen diese Gefahren noch einmal explizit aufgearbeitet waren. Eine große Gruppe von Harley-Davidson-Liebhabern vom Stammtisch Jermker bei Helmstedt nahmen diese Hinweise gerne an, wie sie unisono betonten. Sie waren auf einer Durchreise nach Ilmenau.

Unterstützt wurde die Verkehrswacht von Anja Uhlenhaupt von dem Braunschweiger Arbeitskreis Christlicher Motorradfahrer und von Marc Pförtner sowie Volker Dittmar von der Biker Union.



Verkehrswacht-Geschäftsführer Michael Krause überreicht dem Motorradfahrer Flyer, die über die Gefahren der Harz-Tour mit ihren engen Kurven informieren. Foto: Breutel